

# IASA-Ländergruppe Deutschland/Deutschschweiz e. V. Jahrestagung Berlin, 2. bis 4. November 2001

---

**Tagungsort:** *Die Deutsche Bibliothek - Deutsches Musikarchiv,  
Gärtnerstraße 25-32, D-12207 Berlin, Spiegelsaal*

*Kontakt Deutsches Musikarchiv: Silke Breslau*

*Tel.: 0049 (0)30 / 7700-2204*

*Fax: 0049 (0)30 / 7700-2299*

*E-mail: breslau@dma.ddb.de*

*Internet: www.ddb.de*

*Kontakt Sekretär IASA-Ländergruppe: Detlef Humbert*

*Südwestrundfunk, Dokumentation und Archive Stuttgart*

*Tel.: 0049 (0)711 / 929-3279*

*Fax: 0049 (0)711 / 929-4049*

*E-mail: detlef.humbert@swr.de*

*Internet: www.iasa-online.de*

*Das Tagungsbüro öffnet am Freitag, 11.00 Uhr und befindet sich im  
ovalen Sitzungssaal im Erdgeschoss des Deutschen Musikarchivs.*

## Programm

### Freitag, 02.11.2001

**13.00 - 14.00 Uhr**

**Führung durch das Deutsche Musikarchiv für bereits  
eingetroffene Tagungsteilnehmer**

**14.00 - 14.45 Uhr**

**Begrüßung**

*Ute Schwens, Ständige Vertreterin der Generaldirektorin Der  
Deutschen Bibliothek Frankfurt am Main*

*Dr. Ingo Kolasa, Direktor des Deutschen Musikarchivs Berlin*

*Kurt Deggeller, Direktor Memoria Bern und Vorsitzender  
der IASA-Ländergruppe Deutschland/Deutschschweiz e. V.*

*Crispin Jewitt, Direktor National Sound Archive London  
und Präsident der IASA*

**15.00 Uhr**

**Bustransfer zu Sony Music Entertainment im Sony-Center  
am Potsdamer Platz**

**16.00 Uhr, Treffpunkt  
Eingang Bellevuestr. 3**

*Sony Music Entertainment Berlin: Sony Music stellt sich vor*

**18.00 - 18.30 Uhr** *Reinhard Otto, Hamburg*, präsentiert im berühmten **Kaisersaal im Esplanade** Barnabas von Geczy mit seinem Orchester vom Hotel Esplanade Berlin.

**anschließend** **Geselliges Beisammensein im historischen Café Josty (Esplanade im Sony-Center, Selbstzahler)**

### **Samstag, 03.11.2001**

**09.30 - 10.30 Uhr** **Berliner Archive - Töne in Raum und Zeit (Teil 1)**  
*Moderation: Detlef Humbert*

*Silke Breslau, Deutsches Musikarchiv Berlin: Das Deutsche Musikarchiv*

**10.30 - 10.45 Uhr** **Kaffeepause**

**10.45 - 12.15 Uhr** **Im Gespräch**  
*Ulrich Duve spricht mit Klaus Teubig, Deutsches Musikarchiv Berlin, Experte für US-amerikanischen Jazz und Blues und Horst Fuchs, Berlin und Hamburg, Mitbegründer und langjähriger Produktionschef der Schallplattenfirma Ariola*

**12.15 - 14.00 Uhr** **Mittagspause mit Stehimbiss im Deutschen Musikarchiv und einer weiteren Möglichkeit zur Führung durch die Räume und Sammlungen (Imbiss ist im Tagungsbeitrag enthalten)**

**14.00 - 16.00 Uhr** **Berliner Archive - Töne in Raum und Zeit (Teil 2)**  
*Moderation: Silke Breslau*

**14.00 - 15.00 Uhr** *Dieter Lerch, Deutsches Musikarchiv Berlin: Die Datenbank historischer Tonträger des Deutschen Musikarchivs*

**15.00 - 16.00 Uhr** *Jürgen-K. Mahrenholz, Humboldt-Universität zu Berlin: Das Lautarchiv der Humboldt-Universität und seine Erschließung durch die Datenbank IMAGO*

**16.15 Uhr** **Bustransfer zum Museum für Völkerkunde, Arnimallee 27, Berlin-Dahlem**

**17.00 Uhr, Treffpunkt Arnimallee 27, Foyer** **Besuch des Berliner Phonogramm-Archivs im Museum für Völkerkunde Berlin** mit *Prof. Dr. Artur Simon, Albrecht Wiedmann, Dr. Susanne Ziegler u. a.*

ab ca. 19.00 Uhr                      **Gemütlicher Tagesausklang (Lokal wird in Berlin bekanntgegeben, Selbstzahler)**

**Sonntag, 04.11.2001**

09.30 - 11.00 Uhr                      **Mitgliederversammlung** (gesonderte Tagesordnung)

11.00 - 11.15 Uhr                      **Kaffeepause**

11.15 - 13.00 Uhr                      **Offenes Forum**  
*Moderation: Kurt Deggeller*

**Alle Tagungsteilnehmer sind herzlich eingeladen, sich mit Kurzreferaten, Präsentationen und Diskussionsbeiträgen zu beteiligen! Bitte informieren Sie vor Beginn des Forums den Moderator oder den Sekretär der Ländergruppe, falls Sie einen Beitrag vorbereitet haben.**

**Bisher können wir ankündigen:**

*Rudolf Conrad, Leipzig: Über seine musikethnologische Arbeit*

*Reinhard Otto, Hamburg: Das Barmbeker Schallarchiv*

**Ende der Tagung gegen 13.00 Uhr.**

**Tagungsbeitrag DM 20,-- (wird in Berlin vom Schatzmeister in bar erhoben).**

**Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:**

Die Firma Best.Digital.Media GmbH Berlin präsentiert während der Tagung im Deutschen Musikarchiv als "Technik-Highlight" ihren Laserplattenspieler für Analogplatten, der nach vielen Jahren der Entwicklung nun offenbar vor der Markteinführung steht.